Eine Beilage der Zeitung reformiert.

Nr. 16 / 25. August 2023

www.refhorgen.ch
www.ref-oberrieden.ch

regional

Reformierte Kirche Horgen und Oberrieden

Mit Malen Seele und Körper heilen

Im Horgner Kirchgemeindehaus ist ein Mal- und Kunstatelier entstanden, das aus der Ukraine geflüchteten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit bietet, sich kreativ zu entfalten – gleichzeitig ist es ein Ort, der Freude, Hoffnung und auch ein wenig Heimat bedeutet.

Konzentriert arbeiten die grossen und kleinen Künstlerinnen und Künstler an ihren Werken. Eine Teilnehmerin lacht: «Was ist der Plural von Van Gogh», fragt sie auf Deutsch. Van Goghen? Im Moment versuchen sich alle im Raum an der bewegten Pinselstrich-Technik des holländischen Meisters. Unter der fachkundigen Anleitung von Larysa Didenko werden Sonnenblumen, Sternennächte und eigene Ideen in bunten Farben umgesetzt – die Resultate sind verblüffend, die Teilnehmenden strahlen.

Im Erdgeschoss des Kirchgemeindehauses hat das neue Malatelier an vier Nachmittagen in der Woche geöffnet. Rund vierzig Personen beteiligen sich inzwischen regelmässig – natürlich nicht alle gleichzeitig, dafür wäre zu wenig Platz. Man kommt, wenn man Zeit hat. Lust auf Kreativität. Und weil Malen hilft, mit den Traumata von Krieg und Flucht umzugehen. Doch lassen wir die ukrainische Künstlerin Larysa Didenko die Geschichte ihres Malateliers selbst erzählen:

«Unser Kreativstudio hat seine Arbeit am 8. Mai 2023 aufgenommen, genau fünf Monate nach meiner Ankunft in der Schweiz. Die Idee zu diesem Projekt entstand aus einem spirituellen Bedürfnis, dem ich bei allen meinen Landsleuten hier begegnete: dem Wunsch, nach all den Prüfungen, die wir erlebt haben, unsere Seelen und Körper zu heilen. Ich sprach mit vielen Müttern, die vor dem Krieg geflohen sind, um ihre Kinder zu retten. Aufgrund der durchlebten Traumata sind sie alle stark belastet. Mir wurde klar, dass ich etwas schaffen wollte, was sie unterstützen, vereinen und in ein normales Leben zurückführen kann.

Seit meiner frühsten Kindheit wusste ich, dass ich einmal eine Künstlerin werde. In der Ukraine erhielt ich eine Kunstausbildung und war Leiterin eines Kunststudios. Das ist das Einzige, wofür ich lebe, was ich liebe und worin ich gut bin. Deshalb habe ich keinen Moment gezweifelt, wie ich den ukrainischen Menschen hier helfen kann. Die Antwort war für mich offensichtlich. Ich bin sehr dankbar, dass ich Katharina Morello getroffen habe, der ich aus tiefstem Herzen für ihre Hilfe danke, die sie uns zusammen mit der reformierten Kirche gewährt. Im Namen aller Beteiligten möchte ich Danke sagen für diese Möglichkeit, Freude zu empfinden, sich weiterzuentwickeln, geistig zu wachsen. Zudem vereint uns dieses Projekt hier wirklich zu einer ukrainischen Familie, die uns so sehr gefehlt hat.

Kreativität ist eine Anti-Stress-Methode. Selbst Menschen, die noch nie gemalt haben, können mit Pinsel und Farbe ihre Gefühle ausdrücken. Ich unterstütze alle schöpferischen Initiativen, Techniken und Ausdrucksformen unserer grossen und kleinen Besucher und Besucherinnen. Denn in erster Linie geht es hier nicht um Kunstunterricht, sondern um Erholung und Heilung der Seele. Das Atelier ist ein Ort, an dem jede und jeder sich selbst sein und sich entfalten kann.

Ich möchte, dass die Bilder der Teilnehmenden mehr Licht, Güte und Freude in ihr eigenes Leben und in unser gemeinsames Leben bringen. Ich möchte, dass dieses Studio den Menschen Glück schenkt, auch wenn es nur in dem Rahmen geschieht, den uns der anhaltende Krieg in unserer Heimat lässt. Wir müssen stark sein und weiterhin das unterstützen, was nötig ist, um unser Land wieder aufzubauen und eine würdige Generation junger Ukrainerinnen und Ukrainer zu erziehen, die die Taten unserer Männer fortsetzen, die unsere Unabhängigkeit verteidigen.»

Künstlerin und Teilnehmende im Atelier wollen der Bevölkerung von Horgen gern einmal zeigen, was in all den Malstunden entsteht – und schon ist der nächste Plan geboren: eine Ausstellung! Wenn dann bei uns die Tage wieder kürzer und grauer werden, darf man sich in Horgen auf ein ukrainisches Bild- und Farbspektakel freuen. Informationen dazu folgen rechtzeitig.

Larysa Didenko und Pfarrerin Katharina Morello

«Das Malen und Zeichnen hier ist eine Gelegenheit, an sich selbst zu glauben, in die Welt der Schönheit und Kreativität einzutauchen und den Problemen des Lebens zu entfliehen. Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten!», sagt eine Teilnehmerin. Bild: Yuliia Didenko

Editorial

Wer führt unsere Kinder zu sich selbst?

Ablenkungen sind überall,
und so ist Gott.
Ablenkungen, wie das Smartphone
voller Verführungen, der Job, die
Schule und sonstige Alltagssorgen
machen es heute schwieriger denn
je, Gott zu hören. Dazu kommen
die Anforderungen der Gesellschaft, die immer grösser werden.
Die Motivation der Jugendlichen,
aber auch vieler Erwachsener,
wird kleiner, weil sie keine Führung haben und das System, das sie
scheinbar stützt, eigentlich darauf
ausgelegt ist, wichtige Entscheidungen und Verantwortung zu
verschieben. Nun, ohne Richtung,
mit Vertrauen auf ein veraltetes
Bildungs- und Berufssystem,
werden heute Kinder zu jungen
Erwachsenen trainiert, die sich
meilenweit von sich selbst distanziert haben. Die Wahrheit zu suchen, wurde zu hart für die meisten, daher ist es einfacher, sie zu
ignorieren und sich überall sozial
anzupassen, auch wenn das oftmals nicht im Selbstinteresse liegt.
Menschen, die die Wahrheit über
sich selbst nicht suchen, können
die Wahrheit Gottes nicht verstehen. So scheint es mir.
Wie kann man also heute als Jugendlicher zum Glauben finden,
wenn alle wichtigen Werte beim
Äusseren liegen? Und weil die aktuell geschätzten Werte beim Äusseren liegen, wurden der Wert der
Familie und innere Werte nach
hinten gestellt – «nicht so wichtig».
Dennoch haben wir die Möglichkeit, eine herrliche Welt zu gestalten, haben alles, was wir dafür
brauchen, und noch viel mehr. Das
Problem liegt nicht bei den Ressourcen – die Menschen haben es
verlernt, Gott zu hören und auf ihn
zu hören. «Verlernt», weil ich glaube, dies ist eine Fähigkeit, die wie
ein Muskel funktioniert, den man
trainieren und entwickeln muss.
Unsere Kinder sind die Zukunft,
und sie brauchen Führung. Es liegt
in unseren Händen, zu entscheiden, von wem sie geführt werden.
In deinen Händen. Finde Gott!

Louis Perino wohnt im Hirzel und besucht regelmässig die Gottesdienste in der Kirche.

Bild: zVg

Oberrieden

Bild: Trix Denzer

Fischbeiz

Anpacken

Wir freuen uns, dieses Jahr neu in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchgemeinde wieder Fische von Adrian Gerny, Berufsfischer am unteren Zürichsee, in der Fischbeiz an der Chilbi Oberrieden servieren zu dürfen. Mit seinen feinen «Fischchnusperli» ist das Zelt ein Ort der Begegnung über alle Generationen hinweg und nicht mehr von der Chilbi wegzudenken. Der Erlös kommt dem Gemeindeleben zugute.

Nur dank der Mitwirkung von freiwilligen Helferinnen und Helfer kann dieses ökumenische Gemeindeprojekt erfolgreich durchgeführt werden. Die detaillierte Einsatzplanung ist auf Hochtouren am Laufen. Noch ist die Durchführung der Fischbeiz nicht gesichert und wir suchen weiterhin dringend engagierte Freiwillige. Fühlen Sie sich als Helferin oder Helfer im Service, beim Abwaschen oder in der Küche angesprochen? Wir sind froh um jede Unterstützung! Die aktuellen Einsatzpläne finden Sie auf www.ref-oberrieden.ch. Zudem liegen sie bei Gottesdiensten in unseren Kirchen auf.

Bitte reservieren Sie sich unbedingt den Donnerstagabend, 31. August, für die Einführung in die entsprechenden Arbeiten und anschliessendem Essen im Zelt.

Hans Kämpf, Kirchenpflegepräsident

Freitag, 1. bis Sonntag, 3. September
Chilbi Oberrieden

ZH 1459 / ZH 1567

Revision

Erneuerung technischer Anlagen in den Kirchen

Präzisionsarbeit mit schweren Geräten in der Kirche Horgen. Bild: P. Gassmann

Horgen, Hirzel

Die regelmässigen Kirchgängerinnen und Kirchgänger, aber auch die Menschen, welche einfach mal sporadisch an der Kirche in Horgen vorbeigehen, wissen es bereits: «Vorübergehend geschlossen».

Die Kirche Horgen befindet sich in einer technischen Revision. Nach der umfassenden Sanierung des Innenraumes 2012 wurde im vergangenen Jahr der Beschluss gefasst, die akustischen Anlagen, die Beleuchtung, die Heizungssteuerung sowie die Glockensteuerung auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen. Einerseits wird dadurch gesetzlichen Auflagen Rechnung getragen (Ersatz der Leuchtmittel durch LED-Technologie), andererseits nehmen wir unsere Verantwortung gegenüber Ihnen als Gemeindemitglieder wahr (besseres Verstehen des gesprochenen Wortes durch moderne Akustikanlagen) und tragen mit der Optimierung der Heizsteuerung nachhaltig zur Bewahrung von Gottes Schöpfung bei. Leider sind die Arbeiten dazu, auch ohne wesentliche Eingriffe in die Bausubstanz, aufwendig und zeitintensiv und verunmöglichten jegliche Gottesdienste in der Kirche Horgen.

Mit überwältigender Mehrheit wurde der notwendige Investitionskredit für die Revisionen der Kirche Horgen und Hirzel an der Kirchgemeindeversammlung vom November 2022 genehmigt. Wir sind sehr glücklich, dass wir uns bei den vielseitigen Arbeiten auf versierte, kompetente Fachleute abstützen dürfen. Wenn Ihnen nach der Wiedereröffnung Anfang September in Horgen und Ende September im Hirzel optisch keine Veränderung auffällt, dafür das «Erlebnis Gottesdienst und Musik» intensiver ausfällt, dann sind die Projekte gelungen. Die Modernisierung der Installationen soll unseren Kirchen als multifunktionale Orte der Begegnung, der Spiritualität und der Kultur gerecht werden und ihren Nutzwert steigern.

Während die Fachleute ihre Maschinen nun in die Kirche Hirzel verlegen, um dort vom 4. bis 22. September ebenfalls die Anlagen zu modernisieren, freuen wir uns darauf, mit Ihnen am 3. September in der wieder geöffneten Kirche Horgen Gottesdienst zu feiern. Lassen Sie sich verzaubern vom neuen Klang- und Lichterlebnis. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Petra Gassmann, Teamleiterin Ressourcen, und Andreas Kast, Kirchenpfleger, Ressort Liegenschaften

Sonntag, 3. September, 10.00 Uhr
Kirche Horgen

Sonntag, 24. September, 10.00 Uhr
Kirche Hirzel

«Die Modernisierung der Installationen soll unseren Kirchen als multifunktionale Orte der Begegnung, der Spiritualität und der Kultur gerecht werden und ihren Nutzwert steigern.»

Horgen

Der Evensong hat seinen Ursprung in den Kirchen Englands.
Bild: pixabay.com

Horgen

Choral Evensong

Seit diesem Jahr verwandelt sich der Evensong von Zeit zu Zeit in ein Fest des Gesangs und der Orgelmusik. Der nächste Choral Evensong mit den Vokalisten Horgen und Frédéric Champion an der Orgel soll dies erneut unter Beweis stellen. Unter der liturgischen Leitung von Pfarrer Torsten Stelter wird in der Abendandacht Musik von englischen Komponierenden präsentiert. Tauchen Sie ein in diese besondere musikalische Atmosphäre, die Sie verzaubern wird.

Kantor Daniel Pérez

Samstag, 9. September, 18.00 Uhr
Kirche Horgen

Gottesdienst

Gottesdienst zum Schulanfang

Die Ferien gehen zu Ende, das neue Schuljahr beginnt. Für Kinder – und auch Erwachsene – ist das mitunter der prägendste Rhythmus im Jahresverlauf. Schulanfang, eine neue Klasse, neue Lehrpersonen. Und überhaupt: Was wird das neue Schuljahr so alles mit sich bringen? Welche Abenteuer warten im Klassenlager? Was wird es alles zu lernen geben?

Der Gottesdienst zum Schulanfang soll den Schülerinnen und Schülern, aber auch ihren Lehrpersonen und Eltern Mut machen, im kommenden Schuljahr auch mit Gottes Begleitung zu rechnen. Gottes Segen für den neuen Weg gilt auch für den Weg durchs Schuljahr. Dieser Weg wird nicht immer nur gerade gehen. Da wird es Biegungen und manchmal auch Sackgassen geben.

Am Anfang eines neuen Weges kann es gut sein, all diese Gedanken einmal zuzulassen und dann mit Mut und Zuversicht im Gepäck in ein neues Schuljahr zu starten. Der Gottesdienst wird zusammen mit Jugendlichen vom JuKi gestaltet zum Thema «Du stellst meine Füsse auf weiten Raum …» (Psalm 31,9). **Pfarrer Thomas Villwock**

Sonntag, 27. August, 10.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Taufgottesdienst auf der Schlieregg

Am letzten Wochenende im August findet beim Schulhaus Schützenmatt das traditionelle Hirzler Grümpelturnier statt. Doch wer vor den spannenden Finalspielen am Nachmittag noch etwas Besinnlichkeit und Einkehr suchen mag, ist herzlich zum ebenfalls traditionsreichen Gottesdienst mit Taufen im Wald bei der Schlieregg eingeladen, der «über den Berg», also gemeinsam mit der Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten gefeiert wird. Für die stimmungsvolle musikalische Rahmung und Begleitung sorgen Iwan Meier mit seinem Schwyzerörgeli und Reimund Pingel am Keyboard. Wir hoffen auf schönes Wetter! Ansonsten weichen wir in die Kirche Hirzel aus. Bei Unsicherheit gibt Telefon 044 727 47 40 Auskunft. **Pfarrerin Katharina Morello**

Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr
Schlieregg Hirzel
Bei schlechtem Wetter in der Kirche Hirzel

Liebe und Leben feiern

Ein Ehe- und Beziehungsjubiläum zu feiern ist etwas ganz Besonderes. Als Kirchgemeinde freuen wir uns mit Ihnen! Ein Fest im Leben, Grund zur Freude, denn die Liebe zweier Menschen ist ein wunderbares Gottesgeschenk. In einer langen und respektvollen Beziehung kann etwas aufscheinen von Gottes Liebe, seiner Wertschätzung des Menschen und seiner Treue, denn «Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm» (1 Joh,16). Einmal im Jahr werden daher alle Ehejubilarinnen und -jubilare zu einem Festgottesdienst mit wunderschöner Musik in die Kirche eingeladen. Zusammen mit anderen Paaren wollen wir dankbar des gemeinsamen Weges gedenken und Gottes Segen für Ihre Liebe erbitten. Im Anschluss möchten wir bei einem Apéro in der Kirche auf Ihre Liebe und Partnerschaft anstossen.

Wir freuen uns sehr über alle Paare, auch ohne Jubiläum, die an diesem Gottesdienst mit wunderschöner Musik teilnehmen möchten. Paare, die in diesem Jahr seit 10, 20, 25, 30, 40, 50, 60 oder sogar 70 Jahren verheiratet sind oder in einer eingetragenen Partnerschaft leben, erhalten eine persönliche Einladung. Eine Anmeldung bitte bis 26. September ist für die Planung hilfreich, gerne an 044 727 42 30, degroot@refhorgen.ch.

Pfarrerin Alke de Groot

Freitag, 29. September, 18.00 Uhr
Kirche Horgen

Handwerk

Kreative Workshops

Die handwerklichen Gruppen des Basarvereins Horgen arbeiten seit 100 Jahren gemeinnützig. In regelmässigen Treffen werden Artikel hergestellt, die unter anderem am alle zwei Jahre stattfindenden Basar verkauft werden. Der Erlös aus diesen Verkaufstagen gelangt vollumfänglich an ein Hilfswerk im globalen Süden.

Haben auch Sie Freude am geselligen Werken? An zwei Besuchsmorgen stellen wir Ihnen unsere Gruppen und unsere Arbeiten vor. Und vielleicht gluschtet es Sie, sich uns anzuschliessen? Am Besuchsmorgen wird eine Chinderhüeti angeboten. Sie können sich also für kurz oder lang in unsere Arbeiten vertiefen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für Ihre Anmeldung unter 079 957 48 30, reutimann@refhorgen.ch.

Fränzi Reutimann, Kirchenpflegerin

Samstag, 2. und 9. September
9.00 bis 11.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Altes Handwerk neu kennenlernen in den Workshops des Basarvereins.
Bild: pexels.com

Personelles

Gratulation und willkommen zurück

Ein stolzer, frischgebackener Kaufmann EFZ: Manuel Schulthess. Bild: P. Gassmann

Sicherlich kennen Sie ihn, den stets gut gelaunten jungen Mann im Sekretariat der Kirchgemeinde: Manuel Schulthess. Am 15. August hat er sein Praktikumsjahr im Rahmen der dreijährigen Lehre als Kaufmann EFZ bei der Kirchgemeinde Horgen beendet. Inzwischen liegen seine Abschlussprüfungen bereits mehrere Wochen zurück. Wir gratulieren Manuel an dieser Stelle nochmals ganz herzlich zum Fähigkeitszeugnis als Kaufmann und seiner grandiosen Leistung!

Während seinem Praktikumsjahr hat Manuel Schulthess engagiert und interessiert für die vielfältigen kirchlichen Belange gewirkt. Es ist ein grosses Glück, dass wir ihn per 1. September für eine befristete Projektstelle im Bereich Liegenschaften und Verwaltung in der Kirchgemeinde gewinnen und begeistern konnten. Seine herzliche, freundliche Art wird uns und Ihnen also weiterhin erhalten bleiben.

Manuel – willkommen zurück! Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen viel Freude und Gottes Segen bei deinem Wirken als Berufsfachmann.

Petra Gassmann, Teamleiterin Ressourcen

Stadtführung

Felix Manz und der radikale Flügel der Reformation

Unsere letzte diesjährige Führung beginnt in Zollikon. Dort erzählt uns Barbara Hutzl-Ronge vielfältige Geschichten über die erste Täufergemeinde und ihre Mitglieder in Zollikon. Wir spazieren entlang der Gstaadstrasse zu jenem Haus, in dem die Täufer sich erstmals trafen und – noch Monate vor Zwingli – auf reformierte Weise Abendmahl feierten.

Mit dem Schiff fahren wir weiter nach Zürich. Wer mag, packt sich für die Schifffahrt von 11.12 bis 11.40 Uhr eine kleine Jause ein! In Zürich spazieren wir zuerst zu dem Haus, in dem Felix Manz aufwuchs und dann zum Täufergedenkstein an der Schipfe, wo er in der Limmat hingerichtet wurde. Wir erfahren vom weiteren Schicksal der Täufer, aber auch, was zwischen der Landeskirche und den Nachfahren der Täufer den Weg zur Versöhnung geebnet hat.

Eine Kostenbeteiligung in Höhe von 20 Franken wird vor Ort eingesammelt. Anmeldungen bitte bis 26. September an degroot@refhorgen.ch, 044 727 47 30. **Pfarrerin Alke de Groot**

Samstag, 30. September,
10.00 – 12.40 Uhr
Treffpunkt bei der Bushaltestelle «Zollikon, Beugi»

Konzert

Echoes of the World

Die beiden Weltchöre Baden und Horgen laden Sie herzlich ein zu ihrem Konzert in der Kirche Horgen. Rund 120 Mitwirkende präsentieren ein vielfältiges Programm mit Liedern in verschiedensten Sprachen und aus verschiedenen Kulturen unserer Welt.

Der Weltchor Baden wurde 2016 gegründet und hat sich in den folgenden Jahren zu einem Chor mit über 150 Singenden aus fast 20 verschiedenen Ländern entwickelt. Er ist mittlerweile fester Bestandteil der regionalen Chorszene. Das Erfolgsrezept besteht darin, einen Chor auf einfachem Niveau zu gründen und so Menschen, die noch nie in einem Chor gesungen haben, die Möglichkeit zu geben, zur Chormusik zu finden.

Dasselbe Modell und Ziel wurde ebenfalls bei der Gründung 2022 des Weltchors Horgen angewendet. Zurzeit besuchen rund 25 bis 30 Personen die zweiwöchentlichen Mittwochsproben, und die Zahl steigt stetig an. Neue Stimmen sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Lieder des diesjährigen Konzerts sind so vielfältig wie ihre Herkunft. Ob es sich um ein indianisches Volkslied handelt, das von der Trommel des Vaters spricht, die in unseren Herzen weiter schlägt, oder um ein Lied aus Tansania, das die Friedensstadt preist, oder um ein Lied der Maori aus Neuseeland, das von Liebe und Freundschaft in unserem Leben erzählt – sie alle teilen die Liebe zur Musik und zum Leben. Erleben Sie mitreissende Rhythmen und Klänge und feiern Sie mit uns die «Echoes of the World»! Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erbeten.

Kantor Daniel Pérez

Sonntag, 3. September, 18.15 Uhr
Kirche Horgen

Save the Date

Mit Musik starten wir in den Oktober: Im Rahmen von «Meet & Greet» wird der Berner Sänger Jesse Ritch bei uns in Horgen ein Konzert spielen – die erste Station von Jesses Mundart Unplugged Tour 2023. Für einen Gastauftritt dabei ist die Horgner Sängerin Jouvie (Sandra Egger). Eintritt frei, Kollekte. Weitere Infos folgen im nächsten reformiert.regional.

Pfarrerin Alke de Groot

Sonntag, 1. Oktober, 17.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Oberrieden

Kinder und Familien

Für alle etwas

Beim Fiire mit de Chliine wird unter anderem auch gebastelt. Bild: P. Fenner

Geschichten hören, mehr über Gott und unsere Welt erfahren, singen, beten, spielen, basteln, malen, zusammen essen, neue Kontakte knüpfen … – All das und noch viel mehr kann man bei unseren Angeboten für Kinder (und Eltern)!

ElKi-Treff
Für Mütter, Väter und Grosseltern mit Kindern bis 5 Jahren. Während die Erwachsenen in gemütlichem Rahmen plaudern, finden die Kinder beim Spielen neue Kameradinnen und Kameraden. Die nächsten Daten: 7. und 21. September und 5. Oktober.

ElKi-Singen
Für Kinder von etwa 11/2 bis 4 Jahren und ihre Begleitpersonen (Eltern, Grosseltern, Gotti, Götti …). In Gruppen von ca. acht Kindern mit ihren Bezugspersonen singen wir alte und neue Lieder, machen Knie reiter, Reime und Bewegungsspiele. Die nächsten Daten: 8., 15. September, 22. und 29. September sowie 6. Oktober.

Fiire mit de Chliine
Für Kinder von etwa 3 bis 6 Jahren mit ihren erwachsenen Begleitpersonen. Wir erzählen in der Kirche ein schönes Bilderbuch und singen. Danach basteln wir und essen Zvieri im Zürcherhaus. Daten: 22. September, 3. November und 8. Dezember 2023 sowie 2. Februar, 22. März und 31. Mai 2024.

Kolibri
Für Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 3. Klasse. Wir hören eine spannende Geschichte aus der Bibel und basteln, malen oder backen etwas dazu. Daten: 29. September, 27. Oktober und 24. November 2023 sowie 19. Januar, 15. März und 24. Mai 2024.

Wir freuen uns über alle Kinder und Erwachsenen, die unsere Angebote besuchen und die gemeinsame Zeit geniessen. Weitere Informationen entnehmen Sie der Website www.ref-oberrieden.ch oder den Flyern in der Kirche oder im Zürcherhaus.

Priska Fenner, Kirchenpflegerin

Personelles

Abschied

Nach zweieinhalb Jahren Sekretariatsarbeit in Oberrieden hiess es für mich Ende Juli, Abschied nehmen. Zwar schreibt das wohl jede Person, doch es war für mich eine sehr lehrreiche und tolle Zeit. Im 30%-Pensum durfte ich neben dem Studium im Sekretariat Priska Langmeier unterstützen. Jetzt, nach der Bachelorarbeit, werde ich neue Dinge in Angriff nehmen. Natürlich möchte ich allen meine grosse Dankbarkeit aussprechen. Bei allen, die mich begleitet haben, die mir neue Sachen zeigten und mit denen ich auch einfach schwatzen konnte. Auch der Kontakt mit den Gemeindemitgliedern war stets angenehm. Doch jetzt warten neue Herausforderungen auf mich, auf die ich mich ebenfalls freue. Vielen Dank für alles!

Severin Furer

Severin Furer bricht auf zu neuen Herausforderungen. Bild: zVg

Musik

Der tanzende Engel

Horgen

Simon Engel «tanzt» mit vier Saxofonen und gemeinsam mit Frédéric Champion am Konzert in der Kirche Horgen. Bild: zVg

Wer kennt das Saxofon nicht? Vielleicht eines der bekanntesten Musikinstrumente überhaupt: vielseitig einsetzbar und im Klang variabel, tatsächlich sehr anspruchsvoll und komplex – wie die Orgel.

Im Bettagskonzert werden beide Instrumente in einer seltenen Klangkombination konzertant präsentiert, mit originalen und bearbeiteten Werken. Der «tanzende Engel» bringt vier Saxofone mit, so dass die grosse Orgel vier zusätzliche Register erhält: vom Bass- über Tenor-, Alt- bis hin zum Sopransaxofon.

Das Saxofon wurde Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelt, und seine Geschichte ist im Vergleich mit der Orgel sehr kurz. So wird es von seinem Erfinder Adolphe Sax beschrieben: «… ein Instrument, das im Charakter seiner Stimme den Streichinstrumenten nahekommt, aber mehr Kraft und Intensität besitzt als diese …» (Patentantrag von 1846).

Der französische Komponist Hector Berlioz hat das Saxofon gelobt: «… bald feierlich-ernst und ruhig, bald leidenschaftlich, dann träumerisch oder melancholisch wie ein abklingendes Echo oder wie die unbestimmten Klagen des Wehens im Walde …». Im Vergleich dazu schreibt er, die Orgel sei im Allgemeinen zu «unbeschränkter Herrschaft geschaffen, eifersüchtig und unduldsam!».

Das vielseitige Konzertprogramm hat die Besonderheit, neben klassischen Musikstücken neue Werke moderner Komponisten wie Glass, Geiss und Robin zu integrieren. Ein abwechslungsreicher Abend erwartet alle, man darf auf die Klangfülle in der Kirche gespannt sein. Das Spiel wird zudem auf der Leinwand in der Kirche übertragen. Im Anschluss an das Konzert wird im Kirchgemeindehaus zum Apéro eingeladen. **Frédéric Champion, Organist**

Sonntag, 17. September, 19.15 Uhr
Kirche Horgen
Shuttlebus ab Kirche Hirzel 18.40 Uhr

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 27. August

10.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Horgen, Grosser Saal
Gottesdienst zum Schulanfang mit JuKi-Kindern
Pfarrer Thomas Villwock und Team

10.00 Uhr, Kirche Oberrieden
Gottesdienst zur Predigtreihe «biblische Orte»
Pfarrer Berthold Haerter

10.30 Uhr, Schlieregg Hirzel
Gottesdienst der Berggemeinden mit Taufen
Pfarrerin Katharina Morello, Pfarrer Marcel Plüss
Iwan Meier, Schwyzerörgeli, und Reimund Pingel, Keyboard
Bei schlechtem Wetter in der Kirche Hirzel

Montag, 28. August

19.00 Uhr, kath. Kirche Horgen
Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstag, 31. August

17.00 Uhr, GAWO Spielhofweg, Oberrieden
Seniorengottesdienst

Samstag, 2. September

18.00 Uhr, Kirche Hirzel
Abendgottesdienst
Pfarrerin Katharina Morello

Sonntag, 3. September

10.00 Uhr, Kirche Horgen
Gottesdienst
Pfarrerin Katharina Morello

10.00 Uhr, Chilbi Oberrieden
Ökumenischer Chilbigottesdienst mit Band
Pfarrer Berthold Haerter und Diakon Thomas Hartmann
Auf der Autoscooterbahn

Montag, 4. September

19.00 Uhr, Kirche Horgen
Ökumenisches Friedensgebet

Mittwoch, 6. September

10.00 Uhr, Stapfer-Stiftung
Seniorengottesdienst
Pfarrer Torsten Stelter

Donnerstag, 7. September

10.00 Uhr, Stiftung Amalie Widmer
Seniorengottesdienst
Pfarrer Torsten Stelter

Freitag, 8. September

10.45 Uhr, Tertianum
Seniorengottesdienst
Pfarrer Torsten Stelter

Samstag, 9. September

18.00 Uhr, Kirche Horgen
Choral Evensong
Pfarrer Torsten Stelter

Sonntag, 10. September

10.00 Uhr, Kirche Horgen
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Torsten Stelter

10.00 Uhr, Kirche Oberrieden
Gottesdienst zur Predigtreihe «biblische Orte»
Pfarrer Berthold Haerter

Montag, 11. September

19.00 Uhr, kath. Kirche Horgen
Ökumenisches Friedensgebet

Mittwoch, 13. September

14.30 Uhr, Haus Tabea
Seniorengottesdienst
Pfarrer Thomas Villwock

Sonntag, 17. September

10.00 Uhr, Kirche Horgen
Ökumenischer Gottesdienst zum Dank-, Buss- und Bettag
Pfarrer Thomas Villwock
Pfarrer Adrian Lüchinger, Pfarrer Andreas Schaefer, Gemeindepräsident Beat Nüesch

10.00 Uhr, Ref. Kirche Oberrieden
Ökumenischer Gottesdienst zum Dank-, Buss- und Bettag mit Abendmahl
Diakon Thomas Hartmann
Pizzicantochor Oberrieden

Pfarramtsdienste

Amtswochen Horgen

26. August	Pfr. Stelter
2. September	Pfr. Villwock
9. September	Pfr. Stelter
16. September	Pfr. Villwock

Amtswochen Oberrieden

21. August	Pfr. Haerter

Taufsonntage Horgen

10. September	Pfr. Stelter
1. Oktober	Pfr. Stelter
22. Oktober	Pfrn. de Groot

Taufsonntage Hirzel

29. Oktober	Pfr. Villwock
17. Dezember	Pfr. Villwock

Taufsonntage Oberrieden

1. Oktober	Pfr. Haerter
29. Oktober	Pfr. Haerter
12. November	Pfr. Haerter

Kinder und Jugendliche

Sonntag, 27. August

Kick-off Juki Thalwil und Oberrieden
10.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Thalwil

Donnerstag, 31. August

ElKi-Singen
9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Donnerstag, 7. September

ElKi-Singen
9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

ElKi-Treff
9.30 Uhr
Katholische Kirche Oberrieden

Freitag, 8. September

ElKi-Singen
9.30 Uhr
Zürcherhaus Oberrieden

Donnerstag, 14. September

ElKi-Singen
9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Freitag, 15. September

JuKi-Treff
17.00 Uhr
Zürcherhaus Oberrieden

Veranstaltungen

Freitag, 25. August

Seniorentanznachmittag
14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horge

Sonntag, 27. August

Serenade «Summertime»
Szabina Schnöller, Sopran, Frédéric Champion, Klavier
19.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen
Shuttlebus ab Parkplatz Kirche Hirzel 18.40 Uhr

Dienstag, 29. August

Spieleabend
19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Mittwoch, 30. August

Morgengebet
7.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Ökumenischer Senioren-Mittagstisch
11.30 Uhr
Kath. Pfarreizentrum Horgen
An-/Abmeldung an:
M.-Th. Siffert, 044 725 37 58 oder
L. Aldrovandi, 044 725 31 77

Donnerstag, 31. August

HotPot
12.00 Uhr
Treppe bei der Kirche Horgen

Freitag, 1. September

Basarwerkstatt
9.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Gesprächskreis Tannenbach
9.30 Uhr
Saal Alterssiedlung Tannenbach

Ökumenische Fischbeiz
Chilbi Oberrieden
bis 3. September

Samstag, 2. September

Workshop Basarverein
9.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Sonntag, 3. September

Echoes of the World
18.15 Uhr
Kirche Horgen

Montag, 4. September

Seniorenchor Horgen
14.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Mittwoch, 6. September

Morgengebet
7.00 Uhr
Kirche Horgen

Frühstück im Pfarrhausschopf
8.30 Uhr
Pfarrhausschopf Hirzel

Basarhandarbeit
14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Donnerstag, 7. September

Bibellesetreff
10.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Freitag, 8. September

Znacht für alle
18.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Samstag, 9. September

Workshop Basarverein
9.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Dienstag, 12. September

Erzählcafé
15.00 Uhr
Zürcherhaus Oberrieden

Mittwoch, 13. September

Morgengebet
7.00 Uhr
Kirche Horgen

Freitag, 15. September

Gesprächskreis Tannenbach
9.30 Uhr
Saal Alterssiedlung Tannenbach

Sonntag, 17. September

Orgelkonzert zum Bettag
Simon Engel, Saxofon, Frédéric Champion, Orgel
19.15 Uhr
Kirche Horgen
Shuttlebus ab Parkplatz Kirche Hirzel 18.40 Uhr

jeweils montags

Malen mit Martha Jörg
9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Seniorenvolkstanz
14.00 Uhr
Zürcherhaus Oberrieden
(ab 11. September 2023)

jeweils dienstags

Morgengebet
8.00 Uhr
Kirche Oberrieden

Gymnastik und Bewegung
8.00, 9.05 und 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Ökumenischer Kirchenchor
19.30 Uhr
Zürcherhaus Oberrieden
nach Probeplan

jeweils mittwochs

Mittagstisch
12.00 Uhr
Zürcherhaus Oberrieden
Anmeldung bis Montag an:
079 865 63 30 oder
mittagstisch@ref-oberrieden.ch
(ab 6. September 2023)

Shibashi
17.45 Uhr
Kirchgemeindehaus Horgen

Amtshandlungen Juni

Horgen, Hirzel

Taufe
Bosshard, Laura
Fässler, Freya Rønne
Hitz, Andrin Dominik
Skolik, Emilia Sophie
Wyss, Viktoria Elaina

Trauung
Aeschlimann-Senn, Laura Caroline und Aeschlimann, Simon Jan

Bestattungen
Barandun, Hans
Bosshard, Rolf Konrad
Hüni, Hans Eduard
Inderbitzin-Kunz, Rosmarie
Künzler-Biber, Susanna
Meyer-Hägi, Margrit
Springer, Hans

Oberrieden

Bestattungen
Dodson-Siegmann, Esther Jutta
Dodson, Michael Leslie
Schmid, Marie

Öffnungszeiten

Die Kirche Horgen bleibt wegen Renovierungsarbeiten bis 1. September geschlossen.

Kontakt

Horgen

www.refhorgen.ch
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Horgen
Kelliweg 21
8810 Horgen

Sekretariat
044 727 47 47
sekretariat@refhorgen.ch

Pfarramt
Pfarrerin Alke de Groot
044 727 47 30
degroot@refhorgen.ch

Pfarrerin Katharina Morello
044 727 47 40
morello@refhorgen.ch

Pfarrer Torsten Stelter
044 727 47 20
stelter@refhorgen.ch

Pfarrer Thomas Villwock
044 727 47 10
villwock@refhorgen.ch

Amtswoche-Pfarramt
044 727 47 77

Sozialdiakonie
Andreas Fehlmann
044 727 47 61

Kinder und Familie
Kirchlicher Unterricht
Christa Walthert
044 727 47 66

Präsident Kirchenpflege a.i.
Jürg Pfister
praesidium@refhorgen.ch

Oberrieden

www.ref-oberrieden.ch
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberrieden
Alte Landstrasse 36a
8942 Oberrieden

Sekretariat
Priska Langmeier
044 720 49 63
info@refkioberrieden.ch

Pfarramt
Pfarrer Berthold Haerter
044 720 00 41
berthold.haerter@bluewin.ch

Präsident Kirchenpflege
Hans Kämpf
praesidium@ref-oberrieden.ch

Impressum

reformiert.regional erscheint 14-täglich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin:
Reformierte Kirchen Horgen und Oberrieden

Redaktion:
Pfrn. Alke de Groot
Alte Landstrasse 23
8810 Horgen
044 727 47 30
hob@refhorgen.ch

Layout: kolbgrafik.ch

Druck: swissprinters.ch

Gemeinsame Beilage:
Trägerverein reformiert.zürich in Zusammenarbeit mit den Reformierten Kirchgemeinden Horgen und Oberrieden

Die nächste Ausgabe von reformiert.regional erscheint am 15. September 2023